Feldkircher Anzeiger

Unabhängige Wochenzeitung für die Regionen Feldkirch, Rankweil, Vorderland und Kummenberg mit amtlichen Mitteilungen der Stadt Feldkirch. Gegründet 1809

MeinBezirk | AUS LIEBE ZUR REGION.

Ein Produkt der Regionalzeitungen | www.rzg.at

Donnerstag, 24. Juli 2025
KW 30 | 217. Jahrgang

Freier Eintritt beim Gauklerfestival

Das Gauklerfestival diesen Freitag und Samstag in der Altstadt von Feldkirch bietet auch dieses Jahr humorvolle und spannende Unterhaltung für Jung und Alt – und das bei freiem Eintritt.

Informationen auf der Seite 13.

Feldkirch im Einsatz

Die Wasserrettung Feldkirch/Frastanz, unsere Helden von Feldkirch, bilden nach Samariterbund & Rotes Kreuz, Feuerwehr und Polizei den Abschluss der Reihe „Feldkirch im Einsatz“. Wir sagen Danke!

Seiten 5-7

Foto: ÖWR Feldkirch/Frastanz

Vorstand und Funktionen der Abteilung Feldkirch Frastanz: (hinten v. l.) Michael Wehinger (Einsatzleitung), Peter Preschle (stv. Abteilungsleiter), Daniel Breuss (Materialwart), Andreas Breuss (stv. Materialwart), Lukas Brugger (Fahrzeugwart), Emma Allgäuer (Ausbildung); (vorne v.l.) : Oswald Reif (Heim- und Stützpunktwart), Alexander Welte (Team Einsatzleitung), Kerstin Huber (Abteilungsleiterin), Anna-Maria Gächter (Team Einsatzleitung), Andrea Rothmund (Kommunikation), Kathrin Mark (Trainingsleitung), Nicole Del Missier (stv. Kassierin)

Fotos: © Isabelle Cerha, Mathias Tavernaro und ÖWR Abt. Feldkirch Frastanz

Kampf gegen die Strömung – Wenn jede Sekunde zählt

Wasserrettung Feldkirch/Frastanz zeigt Stärke

Der Feldkircher Anzeiger und das Stadtmarketing Feldkirch rücken mit „Feldkirch im Einsatz" die Helden des Alltags ins Rampenlicht.

Folge IV: Baywatch 144

Von Isabelle Cerha & Mathias Tavernaro

Ob bei strahlendem Sonnenschein oder in der dunklen Nacht: Die Wasserrettung Feldkirch/Frastanz ist im gesamten Bezirk Feldkirch rund um die Uhr einsatzbereit. Die Abteilung gehört zum Landesverband Vorarlberg der Österreichischen Wasserrettung (ÖWR) und verfolgt ein klares Ziel: Menschenleben retten und Schwimmkompetenz fördern – ganz im Sinne des Leitsatzes: „Jeder Nichtschwimmer ein Schwimmer, jeder Schwimmer ein Rettungsschwimmer."

Die Einsatzzentrale befindet sich im Runa-Gebiet in Feldkirch – auf dem Gelände der Rettungs- und Feuerwehrleitstelle sowie des Feuerwehrausbildungszentrums. Dort ist auch der Stützpunkt Oberland untergebracht. Dieser erfüllt zentrale Funktionen: Er beherbergt Einsatzfahrzeuge, Boote und Material und dient bei Großschadenslagen als Koordinationszentrale. Zudem stehen dort Aufenthaltsräume, Schlafplätze und Verpflegungsmöglichkeiten zur Verfügung – sowohl für Einsatzlagen als auch für die Pflege des Vereinslebens.

Die Mitglieder der Wasserrettung Feldkirch/Frastanz sind ehrenamtlich tätig und bei Alarm per Pager sofort abrufbereit. In besonderen Fällen werden sie sogar per Hubschrauber direkt an den Einsatzort gebracht – eine eindrucksvolle Demonstration der Professionalität und Einsatzbereitschaft.

Das Aufgabenfeld der ÖWR ist vielfältig: Neben klassischen Rettungs- und Bergeeinsätzen leisten die Rettungsschwimmer auch Veranstaltungssicherungen und stellen die Bäderaufsicht – etwa im Waldbad Feldkirch, in der Felsenau oder in der Unteren Au. Ebenso wichtig ist ihre Ausbildungsarbeit: In Kursen für Schwimmen, Rettungsschwimmen, Nautik, Wildwasser und Tauchen geben sie ihr Wissen weiter.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Schwimmausbildung von Kindern. Bereits ab vier Jahren können sie grundlegende Fähigkeiten wie Gleiten und Tauchen erlernen – optimal sind die motorischen Voraussetzungen zwischen fünf und acht Jahren. Denn: Wer früh schwimmen lernt, ist sicherer unterwegs – und gewinnt zugleich an Selbstbewusstsein.

Auch Schwimmkurse für Migranten sind ein wesentlicher Bestandteil des Angebots. In geschützter Atmosphäre wird hier nicht nur Schwimmen vermittelt, sondern auch Integration gefördert. Wer sicher schwimmen kann, schützt nicht nur sich selbst, sondern auch seine Familie – ein unschätzbarer Wert für die Allgemeinheit.

Die Haupteinsatzstelle Feldkirch wurde am 29. September 1967 gegründet und ist ein weiteres Beispiel für gelebtes „Feldkirch einhundert. Zusammen wachsen", in diesem Jubiläumsjahr für und in Feldkirch.

Wasserrettung FK

Mitglieder
102 Aktive
64 Passive

Fuhrpark
2 Fahrzeuge
3 Anhänger
1 Hochwasserboot (2,3PS)
1 Hochwasserschlauchboot (25PS)
2 Guppy (Kajak)
1 Rafting Boot

Komm auch DU zur Wasserrettung

Feldkirch im Einsatz 24h

Feldkircher Anzeiger

Einsatzübung im Satteinser Baggerloch.

Jugend-Wasserrettung

Übung mit dem Hochwasserschlauchboot.

Einsatzleiter mit Jugend.

Tauchübung

Einsatzübung mit Jugend.

Sucheinsatzübung mit dem Hochwasserboot.

FELDKIRCH leben
Wochenmarkt
GAUKLER FESTIVAL
KINDER FLOH MARKT
RUND KLANG OPEN AIR
Floh MARKT
NEU STADT MARKT
dämmerschopping

Einsatzübung Wildwasser beim Hochwuhr.

Abseilübung über der Ill in Frastanz.

Personenrettung aus der Ill.

Ein starkes Team - Wasserrettung Feldkirch/Frastanz.

Einsatzübung mit Guppys in der Ill.

Für unser „Feldkirch im Einsatz"

Bäderdienst in den Freibädern - hier im Waldbad Gisingen.

Fotos: © Isabelle Cerha, Mathias Tavernaro und ÖWR Abt. Feldkirch Frastanz

RUND KLANG
BLOS ENGEL markt
WEIH NACHTS STADT
Führungen IN FELDKIRCH
feldkirch-leben.at
Termine + Details